Das kosmetische Zahnaufhellungsprodukt Opalescence Go® bietet Mehrwert für beide Seiten: Während Patienten ein weißes, strahlendes Lächeln erhalten bei einer zugleich sicheren wie einfachen und effizienten Anwendung, profitieren Zahnärzte von zufriedenen Patienten mit erhöhter Compliance, verbesserter Mundgesundheit und einer langfristigen Bindung an die Praxis. Eine Win-win-Situation für alle.

Ultradent Products
[Infos zum Unternehmen]

Mehrwert für alle – mit Sicherheit!

Katja Mannteufel

Opalescence Go® mit einem Wasserstoffperoxidgehalt von 6 % zählt unbestritten zu den Erfolgsprodukten aus dem Hause Ultradent Products. Das Home-Whitening-Produkt aus der Opalescence®-Reihe ist als Einstieg in die professionelle Zahnaufhellung genauso zu empfehlen wie auch zur Auffrischung oder als Folgebehandlung nach einer In-Office-Therapie – und bietet eine echte Chance für wirtschaftlichen Praxiserfolg.

Abb. 1: Das Home-Whitening mit Opalescence Go ist in den Geschmacksrichtungen Mint und Melone erhältlich und absolut einfach, sicher und effizient anzuwenden.

Sicherheit vom Zahnarzt

Gemäß der geltenden EU-Kosmetikrichtlinie von 2012 gehören Produkte bis zu einem Gehalt von 6 % Wasserstoffperoxid zu den Kosmetikprodukten. Deren Einsatz obliegt dem Zahnarzt bzw. ihre Anwendung muss unter dessen professioneller Anleitung und direkter Aufsicht stehen. Im Rahmen des Home-Whitenings darf der Patient Opalescence Go nach der ersten Sitzung in der Praxis selbstständig für den verbleibenden Zyklus handhaben.
Basis für eine erfolgreiche Behandlung ist die gründliche Anamnese. Dabei müssen Erkrankungen ausgeschlossen und die Ursache für bestehende Verfärbungen geklärt werden. Möglicherweise kann im Vorfeld eine Kariestherapie indiziert sein; auch sollten bestehende Füllungen auf Farbunterschiede und Randspalten geprüft und ggf. ersetzt werden. Zu prüfen sind außerdem tiefe Risse im Zahnschmelz, freiliegendes Dentin, Zahnsensibilitäten und das Weichgewebe. Zusätzlich kann der Status bestehender Wurzelfüllungen via Röntgendiagnostik abgeklärt werden. In jedem Fall sollte vor der Zahnaufhellung jedoch eine professionelle Zahnreinigung (PZR) erfolgen, um oberflächliche Verfärbungen zu entfernen und ggf. tiefer liegende Verfärbungen aufzuzeigen.
Sicherheit für die nachfolgende bequeme Anwendung zu Hause gibt – neben der erforderlichen ersten Instruktion durch den Zahnarzt – mindestens eine weitere Recallsitzung in der Praxis, um das gewünschte Ergebnis der Zahnaufhellung zu kontrollieren und, wenn nötig, die Anwendung weiter fortzuführen.

Einfach zu Hause anwendbar

Nach der Einweisung durch den Zahnarzt kann das eigentliche Home-Whitening, also die Zahnaufhellung zu Hause, beginnen. Dafür werden die vorgefertigten Aufhellungsschienen, die UltraFit™ Trays, unkompliziert auf die Zahnreihen gesetzt. Diese passen sich durch Ansaugen sehr gut an und erreichen mühelos auch posteriore

Abb. 2: Nach der ersten Sitzung und Diagnose erfolgt die Anwendung mittels praktischer UltraFit Trays zu Hause.

Zähne. Eine kosten- und zeitintensive Anfertigung von Tiefziehschienen im Labor entfällt.
Die Trays werden an fünf bis zehn Tagen für jeweils 60 bis 90 Minuten im Mund getragen, bis die Zahnreihen die angestrebte Farbnuance erreicht haben. Die Geschmacksrichtungen Mint und Melone sorgen dabei für ein frisches Tragegefühl. Nach der Anwendung lässt sich das Aufhellungsgel problemlos und rückstandsfrei entfernen. Das Home-Whitening mit Opalescence Go lässt sich somit äußerst patientenfreundlich in nahezu jede Alltagssituation integrieren. Wie alle Gele aus der Opalescence-Reihe enthält es Kaliumnitrat und Fluorid (PF) zum Schutz und Erhalt des Zahnschmelzes während des Aufhellungsprozesses. Die Zusammensetzung schützt die Zähne vor dem Austrocknen und ist schonend und angenehm.

Opalescence Go (vorgefertigte UltraFit Trays)
1 Sitzung zu Beginn: Diagnose, dann sofortiger Beginn der Aufhellung
1. Behandlung in der Praxis, weitere zu Hause
Kontrollsitzung(en)
Materialien: Opalescence Go
Kosten für Patient (Beispiel): circa 100 bis 150 EUR für OK und UK (zzgl. vorheriger PZR)

Tab. 1: Kalkulationshilfe für das Home-Whitening mit Opalescence Go.

Ein Marketingfaktor für die Praxis

Zufriedene Patienten, die Praxisleistungen weiterempfehlen, sind das wichtigste Aushängeschild für eine Praxis. Das daraus resultierende sogenannte „Empfehlungsmarketing" ist das wirkungsvollste Marketing überhaupt und als solches nicht zu unterschätzen. Somit lohnt sich die Überlegung, das Patienteninteresse an Opalescence Go im Rahmen der Prophylaxe mit abzufragen und das Präparat als festen Bestandteil in die Prophylaxeleistungen zu integrieren. Hier zahlt sich betriebswirtschaftliches Denken – auf Grundlage einer seriösen Kalkulation und unter Einbeziehung der aktuellen Praxisgegebenheiten – aus: Mit dem Home-Whitening durch Opalescence Go bleiben Kapazitäten für Behandlungsraum, -personal und -zeit frei, der Aufwand und die Materialkosten für die Behandlung sind gering. Im Vergleich zu herkömmlichen Methoden zur Zahnaufhellung ist das Kosten-Nutzen-Verhältnis von Opalescence Go also als äußerst positiv zu bewerten.

Fazit

Mit Opalescence Go gewinnen Zahnarzt und Patient: Dank der einfachen, sicheren und effizienten Handhabung sowie der Zeit- und Kostenersparnis ist das Home-Whitening mit Opalescence Go für beide Seiten eine echte Perspektive mit Erfolgsaussichten – für eine verbesserte Mundgesundheit und eine rentable Praxis.

Kontakt
Ultradent Products GmbH
Am Westhover Berg 30
51149 Köln
Tel.: 02203 3592-15
infoDE@ultradent.com
www.ultradent.com/de